

Protokoll zur 35. Sitzung am 05.05.2010

Sitzungsleiter: Jens
Protokollführer: Thilo
Anwesend: alle
Verspätet: niemand

Beginn der Sitzung: 12:30

Ende der Sitzung: 14:12

Organisatorisches

- Andreas hat den Euro an Jens bezahlt

Dokument zur geänderten Aufgabenstellung

- zu kurz und undetailliert
- Unterschiede zur vorherigen Aufgabenstellung werden nicht deutlich
- genauere Verweise setzen!
- Verweise auf das Architekturen- und Schnittstellendokument, sowie darin neu festgelegte Begriffe entfernen!

TOP 2

- Aufbau der Architektur und Zusammenhänge der Module nicht klar
- Verknüpfung der Blöcke in den Grafiken nicht klar
- Kommunikation deutlicher machen (wer, wie, mit wem, was...)
- Was passiert im Komm-Modul? Zu ungenau!
- Verwaltung der Queue?
- Inwieweit macht HLA die Uhrensynchronisation überflüssig?
- Das Kapitel „Protokolle“ stellt den Aufbau der Pakete gut dar, allerdings fehlt das Protokoll (Umsetzung auf CAN, Datenrate, Pakete, ...)
- Uhrensynchronisation soll wenn möglich durch RTI / HLA realisiert werden, abgesehen davon ist das Kapitel sehr ungenau und muss verfeinert werden
- Referenzen fehlen und sollen Ergänzt werden

- Ein korrigiertes Exemplar mit Anmerkungen von Günter und Kim wird zur Verfügung gestellt
- Zunächst zu tun: Kommunikation korrigieren (besonders die Grafiken) und HLA kennenlernen, der Rest wird nebenher im Dokument ergänzt. Deadline: Zweites Review!

FMEA

- Sven, Alex und Jianyu haben die FMEA durchgeführt und die Ergebnisse vorgestellt
- Abschätzungen sind schwierig, da sie auf Erfahrungswerten basieren
- Im Branch „sicherheitsanalyse“ im Git existiert sowohl ein .tex- als auch ein .xls- Dokument mit den Ergebnissen
- Die Pflege der FMEA findet nebenher statt

Arbeitsaufträge bis zum 12.05.2010

- Einarbeitung in HLA (Christoph)
- Grafiken im Schnittstellen- und Architekturdokument überarbeiten (Peter, Christoph)
- Dokument zur überarbeiteten Aufgabenstellung korrigieren (Jens, Sven)

Sonstiges

- Die Teilgruppen haben ihre Zwischenergebnisse vorgestellt
 - Die Kern-Gruppe arbeitet an den Matlab-Modellen und kommt damit voran
 - Die Umweltschnittstellen-Gruppe hat ihre Aufgaben verteilt und arbeitet daran
 - Die FPGA-Gruppe hat sich getroffen und die Dokumente überarbeitet, außerdem wurde begonnen, sich mit der Codegenerierung aus Matlab-Modellen zu befassen. Eine CPU läuft auf dem FPGA schon grob, Ein- und Ausgabebehandlung steht nun als nächstes an.
- Für die Zukunft wird eine Gruppe benötigt, die sich zu den automatisierten Testverfahren Gedanken macht. In dieser Gruppe befindet sich mindestens aus jeder Kleingruppe ein Mitglied (Thilo, Alex, Christoph, Andreas).
- Das nächste Treffen findet am 12.05.2010 um 12:30 Uhr in O 100 (hoffentlich) statt
- der nächste Sitzungsleiter ist Thilo
- der nächste Protokollant ist Peter